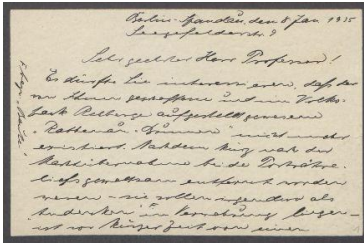


## Brief von Erich Bode an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Erich Bode
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	08.01.1935
Umfang	1 Briefkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.59
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1504657
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

**Inhaltsangabe**

Bode berichtet von der Zerstörung des "Rathenau-Brunnen" von Georg Kolbe in Berlin.

**Transkription**

Berlin-Spandau, den 8. Jan. 1935  
Seefelders Str. 9

Sehr geehrter Herr Professor!

Es dürfte Sie interessieren, daß der von Ihnen geschaffene und im Volkspark Rehberge aufgestellt gewesene „Rathenau-Brunnen<sup>(1)</sup>“ nicht mehr existiert. Nachdem kurz nach der Machtübernahme beide Porträteliefs<sup>(2)</sup> gewaltsam entfernt worden waren – sie sollen irgendwo als „Andenken“ {bzw. „Beute“ [Einfügung linker Rand]} in Verwahrung liegen – ist [er] vor kurzer Zeit von einem

Seite 2

Schlosser des Gartenamtes Wedding auseinandergenommen worden. Auf einem Schrottplatz dieser Dienststelle lagert nunmehr der Brunnen in seinen einzelnen Teilen einem ungewissen Schicksal entgegengehend.

Als Freund der Künste und Verehrer Ihrer Werke, die mir von Ausstellungen zum großen Teile wohlbekannt sind, glaubte ich Ihnen diese Nachricht, die ich in den Einzelheiten vertraulich zu behandeln bitte, nicht vorenthalten zu dürfen. Mit deutschem Gruß  
Erich Bode

**Anmerkungen**

(1) Werk Georg Kolbes, Rathenau-Brunnen, 1928/1930

(2) Reliefs von Walther Rathenau und Emil Rathenau, Teil der Brunnenanlage des Rathenau-Brunnens, Werke Georg Kolbes, 1928-1929